

Zusammenstellung

der

Haushaltspläne

1. der Provinzial-Taubstummenanstalten zu Aachen, Brühl, Cöln, Elberfeld, Essen, Kempen, Neuwied und Trier;
2. über die Verwendung:
 - a) der Wilhelm-Augusta-Stiftung,
 - b) des Unterstützungsfonds der früheren Vereins-Taubstummenanstalt zu Cöln und
 - c) des Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1907 bis 31. März 1908.



Titel.	Einnahme.	Aachen.		Brühl.		Cöln.	
		⌘	⌘	⌘	⌘	⌘	⌘
I.	Beiträge	6 371	92	2 100	—	12 499	35
II.	Sonstige Einnahmen	98	08	170	—	470	05
III.	1. Zuschuß aus Provinzialmitteln	—	—	42 140	—	37 840	—
	2. Desgleichen aus der Wilhelm-Augusta-Stiftung	40 340	—	—	—	—	—
	3. " " dem Unterstützungsfonds der früheren Vereins-Taubstummenanstalt zu Cöln	—	—	—	—	1 890	—
	Summe der Einnahme	46 810	—	44 410	—	52 700	—
Ausgabe.							
I.	Befoldungen	28 056	—	26 062	—	33 070	—
II.	Audere persönliche Ausgaben	250	—	50	—	1 450	—
III.	1. Für Beföstigung	14 500	—	15 000	—	14 000	—
	2. " Utensilien und Unterrichtsmittel	600	—	450	—	550	—
	3. " Heizung, Beleuchtung, Reinigung	1 400	—	1 100	—	1 400	—
	4. " Krankenpflege und Arznei	250	—	150	—	180	—
	5. " Unterhaltung der Gebäude	700	—	600	—	900	—
	6. " Instruktionstreffen der Lehrer	300	—	300	—	300	—
	7. " sonstige Ausgaben und zur Abrundung	754	—	698	—	850	—
I.	Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme	—	—	—	—	—	—
II.	Sonstige Ausgaben und zur Abrundung	—	—	—	—	—	—
	Summe der Ausgabe	46 810	—	44 410	—	52 700	—

	Gesamtbetrag		Wöthm jezt	
	für das Rechnungsjahr 1907.	für das Rechnungsjahr 1906.	mehr	weniger
Die Einnahme beträgt	422 080	397 570	24 510	—
" Ausgabe "	422 080	397 570	24 510	—

Elberfeld.	Essen.	Rempen.	Neuwied.	Trier.	Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme.	Gesamtbetrag	
						nach dem Voranschlag des Provinzial-Ausschusses.	für das Rechnungsjahr 1906.
2 700	7 500	2 300	3 200	3 200	—	39 871	87
10	10	70	110	230	850	2 018	13
33 690	65 050	23 060	73 700	52 820	—	328 300	—
—	9 660	—	—	—	—	50 000	—
—	—	—	—	—	—	1 890	—
36 400	82 220	25 430	77 010	56 250	850	422 080	—
23 310	41 116	14 650	36 600	28 256	—	231 120	—
1 325	2 440	50	5 200	50	—	10 875	—
8 300	34 500	8 600	29 300	23 500	—	147 700	—
400	500	400	650	540	—	4 090	—
1 400	1 200	700	3 000	1 100	—	11 300	—
200	180	120	200	350	—	1 630	—
500	750	400	700	750	—	5 300	—
200	300	200	300	300	—	2 200	—
765	1 234	310	1 000	1 404	—	7 015	—
—	—	—	—	—	850	850	—
36 400	82 220	25 430	77 010	56 250	850	422 080	—

Die vorstehenden Ausgabepositionen ergänzen sich gegenseitig sowohl in sich für die einzelnen Anstalten als auch in dem Gesamtbetrage der Ausgabe für das Taubstummenwesen.

Anlage VII, A.

Haushaltsplan der Provinzial-Taubstumm-
anstalt zu Aachen.

Haushaltsplan

der

Provinzial-Taubstumm-Anstalt zu Aachen

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1907 bis 31. März 1908.



Titel.	Nr.	Einnahme.	Betrag	
			für das Rechnungsjahr 1907.	für das Rechnungsjahr 1906.
I.	1	Beiträge zu den Pflegekosten der Zöglinge einschließlich Schulgeld	2 000	1 600
	2	Beitrag des Vereins zur Beförderung des Taubstummunterrichts zu Aachen	4 371,92	4 371,92
II.		Sonstige Einnahmen	98,08	8,08
III.	1	Zuschuß aus Provinzialmitteln	—	—
	2	Zuschuß aus der Wilhelm-Augusta-Stiftung	40 340	36 360
		Summe der Einnahme	46 810	42 340

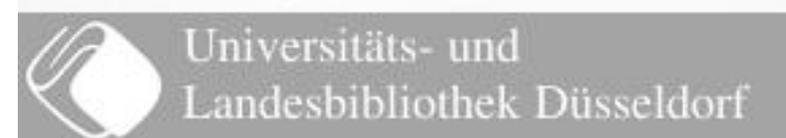
Wichtig ist		Bemerkungen.
mehr	weniger	
400	—	Von den Zöglingen werden an Pflegekosten und Schulgeld ungefähr 2000 M. für das Jahr gezahlt. Einnahme für das Rechnungsjahr 1903 . 1172,90 M. 1904 . 1600,40 „ 1905 . 1956,61 „ zusammen 4789,91 M. oder durchschnittlich 1596,64 M.
—	—	Beitrag laut Vertrag 3750,— M. Dies kommt aus den Zinserträgen von Vermögensteuern, von denen der Provinzialverband Abkommen gemäß zur Bewährung von Freistellen die Hälfte erhält: 1. des Victor Brammer von 17 000,— M. zu 4% 680,— M. 14 000,— „ zu 3 1/2% 490,— „ 887,80 „ zu 3 1/4% 28,85 „ 2. des v. Henck von 1500,— M. zu 3% 45,— „ zusammen 1243,85 M. = 621,92 „ Summe 4371,92 M.
90	—	1. Zinsen aus Vermögensteuern zur Unterstützung von Taubstummen: a) des David Nathan Marx in Aachen: 1000,— M. 3 1/2%iger Rheinprovinz-Anleihepfand 35,— M. b) der Rentnerin Maria Anna Rosalia Jungbluth in Aachen: 1500,— M. 3 1/2%iger Rheinprovinz-Anleihepfand 52,50 „ 32,25 M. Barbestand bei der Landbank deponiert zu 3% 97 „ zusammen 88,47 M. 2. Sonstige Einnahmen 9,61 „ Summe 98,08 M.
3 980	—	Siehe die Ausgabe bei Titel I Nr. 1 des Haushaltsplans über die Verwendung der Wilhelm-Augusta-Stiftung.
4 470	—	

Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag	
			für das Rechnungsjahr 1907.	für das Rechnungsjahr 1906.
I. Befoldungen.				
1		Für den Direktor Gehalt	3 900	3 700
		Kußerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 770 M.		
2		Für die Lehrpersonen Gehälter	20 700	19 600
3		Wohnungsgeldzuschuß für die unter 2 aufgeführten 8 Beamten je 432 M. (Der Wohnungsgeldzuschuß wird den Lehrpersonen nur nach der definitiven Anstellung gezahlt.)	3 450	3 024
Summe Titel I			28 050	26 324
II. Andere persönliche Ausgaben.				
1		Für den Direktor Entschädigung für Bureaukosten	50	50
2		Für den katholischen Religionslehrer Remuneration	200	200
Summe Titel II.			250	250
III. Sächliche und sonstige Ausgaben.				
1		Für Beföstigung	14 500	12 500
2		Für Utensilien und Unterrichtsmittel	600	450
Zu übertragen			15 100	12 950

Richtig jetzt		Bemerkungen.
mehr	weniger	
200	—	Stelleninhaber: Direktor Hofmann
1 100	—	Stelleninhaber: 1. Lehrer Birz 3 700 2. „ Bruter 3 350 3. „ Bennemann 2 950 4. „ Kdermann 2 800 5. „ R. R., Anfangsgehalt 1 800 6. „ „ „ „ — 7. Lehrerin Zamaß 2 100 8. „ R. R., Anfangsgehalt — zusammen 20 700
432	—	Die Stellen zu 5 und 6 werden zurzeit von den als Taubstummenlehrer noch nicht geprüften Lehrern Sonnaguth I und Sonnaguth II probeweise wahrgenommen, die Stelle zu 8 verfehlt die Lehrerin Graf, welche ebenfalls die Fachprüfung als Taubstummenlehrerin noch nicht abgelegt hat, probeweise. Der Lehrer Blande (2900 M.) ist von der Taubstummeneinrichtung in Kaden an diejenige in Brühl veretzt worden. Die Einstellung der neuen Lehrerstelle ist durch die Einführung des achtjährigen Lehrganges bedingt.
1 732	—	
2 000	—	Es sind zu zahlen für 56 Zöglinge für den Kopf und das Jahr 259,25 M. (305 Tage je 85 Pfg.) = 14 518,— M. oder rund 14 500 M. Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 9 537,10 M. „ „ „ „ 1904 . . . 10 349,60 „ „ „ „ „ 1905 . . . 10 505,25 „ zusammen 30 391,95 M. oder durchschnittlich 10 190,65 M. Rechtsbedarf für eine weitere Klasse.
150	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 510,06 M. „ „ „ „ 1904 . . . 410,00 „ „ „ „ „ 1905 . . . 607,62 „ zusammen 1 528,28 M. oder durchschnittlich 509,43 M. Einmaliger Rechtsbedarf für Schulutensilien einer weiteren Klasse.
2 150	—	

Titel. Nr.	Ausgabe.	Betrag	
		für das Rechnungsjahr 1907.	für das Rechnungsjahr 1906.
III.	Uebertrag	15 100	12 950
3	Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	1 400	1 000
4	Für Krankenpflege und Arznei	250	250
5	Für Unterhaltung der Gebäude	700	700
6	Für Instruktionsreisen der Lehrer (Zu verwenden mit Bewilligung des Landeshauptmanns.)	300	200
7	Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung	754	606
	Summe Titel III.	18 504	15 766
Wiederholung.			
I.	Befoldungen	28 056	26 324
II.	Andere persönliche Ausgaben	250	250
III.	Sächliche und sonstige Ausgaben	18 504	15 766
	Summe der Ausgabe	46 810	42 340
	Die Einnahme beträgt	46 810	42 340
	Ausgleich.		

Titel. Nr.	Ausgabe.	Betrag		Wahrscheinlich		Bemerkungen.
		für das Rechnungsjahr 1907.		für das Rechnungsjahr 1906.		
		mehr	weniger	mehr	weniger	
III.	Uebertrag	15 100	12 950	2 150	—	
3	Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	1 400	1 000	400	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 988,21 M. " " " " 1904 . . . 973,77 " " " " " 1905 . . . 1479,24 " zusammen 3441,22 M. oder durchschnittlich 1147,07 M. Wechsbedarf für eine weitere Klasse und Kosten der dem Enfantstleiter nach dem Beschlusse des 45. Provinziallandtags beschlussmäßig zustehenden freien Heizung und Beleuchtung nach den Ausgaben für 1905.
4	Für Krankenpflege und Arznei	250	250	—	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 227,13 M. " " " " 1904 . . . 266,49 " " " " " 1905 . . . 172,83 " zusammen 666,45 M. oder durchschnittlich 222,15 M.
5	Für Unterhaltung der Gebäude	700	700	—	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 2420,30 M. " " " " 1904 . . . 653,20 " " " " " 1905 . . . 2155,07 " zusammen 5228,57 M. oder durchschnittlich 1742,86 M. Die höheren Ausgaben für 1903 waren außerordentliche für Instandsetzung der Heizungsanlage und der Direktorenwohnung. Aus der Summe für 1905 entfallen 2000 M. auf die Abortanlage.
6	Für Instruktionsreisen der Lehrer (Zu verwenden mit Bewilligung des Landeshauptmanns.)	300	200	100	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 139,60 M. " " " " 1904 . . . — " " " " " 1905 . . . 150,— " zusammen 289,60 M. oder durchschnittlich 96,53 M. Zur Gleichstellung mit den übrigen vollkassigen Anstalten sind 300,— M. hier eingerechnet.
7	Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung	754	606	88	—	Es sind erforderlich für: a. Wasserversorgung 45,— M. b. Gemeinde-Grund- u. Steuer 80,42 " c. Feuerversicherungsprämie 19,40 " d. Porto 85,— " e. Verheuerung, Baden, Weihnachtsgeschenke der Zöglinge 200,— " f. Unterstützung von Taubstummen aus der Einnahme unter Titel II Nr. 1 88,47 " g. Sonstige Ausgaben 285,71 " zusammen 754,— M.
	Summe Titel III.	18 504	15 766	2 738	—	
I.	Befoldungen	28 056	26 324	1 732	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 1839,18 M. " " " " 1904 . . . 949,— " " " " " 1905 . . . 507,89 " zusammen 3296,07 M. oder durchschnittlich 1098,69 M. In den letzten Jahren sind Versicherungskosten für Lehrpersonen und Kosten für Steckvernetzung erkrankter Lehrer entstanden.
II.	Andere persönliche Ausgaben	250	250	—	—	
III.	Sächliche und sonstige Ausgaben	18 504	15 766	2 738	—	
	Summe der Ausgabe	46 810	42 340	4 470	—	
	Die Einnahme beträgt	46 810	42 340	4 470	—	
	Ausgleich.					



Nr.	Titel	Verlag	
		Jahr	Preis
11	Handbuch der Zoologie	1900	1.50
12	Handbuch der Zoologie	1901	1.50
13	Handbuch der Zoologie	1902	1.50
14	Handbuch der Zoologie	1903	1.50
15	Handbuch der Zoologie	1904	1.50
16	Handbuch der Zoologie	1905	1.50
17	Handbuch der Zoologie	1906	1.50
18	Handbuch der Zoologie	1907	1.50
19	Handbuch der Zoologie	1908	1.50
20	Handbuch der Zoologie	1909	1.50
21	Handbuch der Zoologie	1910	1.50
22	Handbuch der Zoologie	1911	1.50
23	Handbuch der Zoologie	1912	1.50
24	Handbuch der Zoologie	1913	1.50
25	Handbuch der Zoologie	1914	1.50
26	Handbuch der Zoologie	1915	1.50
27	Handbuch der Zoologie	1916	1.50
28	Handbuch der Zoologie	1917	1.50
29	Handbuch der Zoologie	1918	1.50
30	Handbuch der Zoologie	1919	1.50
31	Handbuch der Zoologie	1920	1.50
32	Handbuch der Zoologie	1921	1.50
33	Handbuch der Zoologie	1922	1.50
34	Handbuch der Zoologie	1923	1.50
35	Handbuch der Zoologie	1924	1.50
36	Handbuch der Zoologie	1925	1.50
37	Handbuch der Zoologie	1926	1.50
38	Handbuch der Zoologie	1927	1.50
39	Handbuch der Zoologie	1928	1.50
40	Handbuch der Zoologie	1929	1.50
41	Handbuch der Zoologie	1930	1.50
42	Handbuch der Zoologie	1931	1.50
43	Handbuch der Zoologie	1932	1.50
44	Handbuch der Zoologie	1933	1.50
45	Handbuch der Zoologie	1934	1.50
46	Handbuch der Zoologie	1935	1.50
47	Handbuch der Zoologie	1936	1.50
48	Handbuch der Zoologie	1937	1.50
49	Handbuch der Zoologie	1938	1.50
50	Handbuch der Zoologie	1939	1.50
51	Handbuch der Zoologie	1940	1.50
52	Handbuch der Zoologie	1941	1.50
53	Handbuch der Zoologie	1942	1.50
54	Handbuch der Zoologie	1943	1.50
55	Handbuch der Zoologie	1944	1.50
56	Handbuch der Zoologie	1945	1.50
57	Handbuch der Zoologie	1946	1.50
58	Handbuch der Zoologie	1947	1.50
59	Handbuch der Zoologie	1948	1.50
60	Handbuch der Zoologie	1949	1.50
61	Handbuch der Zoologie	1950	1.50
62	Handbuch der Zoologie	1951	1.50
63	Handbuch der Zoologie	1952	1.50
64	Handbuch der Zoologie	1953	1.50
65	Handbuch der Zoologie	1954	1.50
66	Handbuch der Zoologie	1955	1.50
67	Handbuch der Zoologie	1956	1.50
68	Handbuch der Zoologie	1957	1.50
69	Handbuch der Zoologie	1958	1.50
70	Handbuch der Zoologie	1959	1.50
71	Handbuch der Zoologie	1960	1.50
72	Handbuch der Zoologie	1961	1.50
73	Handbuch der Zoologie	1962	1.50
74	Handbuch der Zoologie	1963	1.50
75	Handbuch der Zoologie	1964	1.50
76	Handbuch der Zoologie	1965	1.50
77	Handbuch der Zoologie	1966	1.50
78	Handbuch der Zoologie	1967	1.50
79	Handbuch der Zoologie	1968	1.50
80	Handbuch der Zoologie	1969	1.50
81	Handbuch der Zoologie	1970	1.50
82	Handbuch der Zoologie	1971	1.50
83	Handbuch der Zoologie	1972	1.50
84	Handbuch der Zoologie	1973	1.50
85	Handbuch der Zoologie	1974	1.50
86	Handbuch der Zoologie	1975	1.50
87	Handbuch der Zoologie	1976	1.50
88	Handbuch der Zoologie	1977	1.50
89	Handbuch der Zoologie	1978	1.50
90	Handbuch der Zoologie	1979	1.50
91	Handbuch der Zoologie	1980	1.50
92	Handbuch der Zoologie	1981	1.50
93	Handbuch der Zoologie	1982	1.50
94	Handbuch der Zoologie	1983	1.50
95	Handbuch der Zoologie	1984	1.50
96	Handbuch der Zoologie	1985	1.50
97	Handbuch der Zoologie	1986	1.50
98	Handbuch der Zoologie	1987	1.50
99	Handbuch der Zoologie	1988	1.50
100	Handbuch der Zoologie	1989	1.50
101	Handbuch der Zoologie	1990	1.50
102	Handbuch der Zoologie	1991	1.50
103	Handbuch der Zoologie	1992	1.50
104	Handbuch der Zoologie	1993	1.50
105	Handbuch der Zoologie	1994	1.50
106	Handbuch der Zoologie	1995	1.50
107	Handbuch der Zoologie	1996	1.50
108	Handbuch der Zoologie	1997	1.50
109	Handbuch der Zoologie	1998	1.50
110	Handbuch der Zoologie	1999	1.50
111	Handbuch der Zoologie	2000	1.50
112	Handbuch der Zoologie	2001	1.50
113	Handbuch der Zoologie	2002	1.50
114	Handbuch der Zoologie	2003	1.50
115	Handbuch der Zoologie	2004	1.50
116	Handbuch der Zoologie	2005	1.50
117	Handbuch der Zoologie	2006	1.50
118	Handbuch der Zoologie	2007	1.50
119	Handbuch der Zoologie	2008	1.50
120	Handbuch der Zoologie	2009	1.50
121	Handbuch der Zoologie	2010	1.50
122	Handbuch der Zoologie	2011	1.50
123	Handbuch der Zoologie	2012	1.50
124	Handbuch der Zoologie	2013	1.50
125	Handbuch der Zoologie	2014	1.50
126	Handbuch der Zoologie	2015	1.50
127	Handbuch der Zoologie	2016	1.50
128	Handbuch der Zoologie	2017	1.50
129	Handbuch der Zoologie	2018	1.50
130	Handbuch der Zoologie	2019	1.50
131	Handbuch der Zoologie	2020	1.50
132	Handbuch der Zoologie	2021	1.50
133	Handbuch der Zoologie	2022	1.50
134	Handbuch der Zoologie	2023	1.50
135	Handbuch der Zoologie	2024	1.50
136	Handbuch der Zoologie	2025	1.50
137	Handbuch der Zoologie	2026	1.50
138	Handbuch der Zoologie	2027	1.50
139	Handbuch der Zoologie	2028	1.50
140	Handbuch der Zoologie	2029	1.50
141	Handbuch der Zoologie	2030	1.50
142	Handbuch der Zoologie	2031	1.50
143	Handbuch der Zoologie	2032	1.50
144	Handbuch der Zoologie	2033	1.50
145	Handbuch der Zoologie	2034	1.50
146	Handbuch der Zoologie	2035	1.50
147	Handbuch der Zoologie	2036	1.50
148	Handbuch der Zoologie	2037	1.50
149	Handbuch der Zoologie	2038	1.50
150	Handbuch der Zoologie	2039	1.50
151	Handbuch der Zoologie	2040	1.50

Haushaltsplan der Provinzial-Taubstumm-
anstalt zu Brühl.

Haushaltsplan

der

Provinzial-Taubstumm-Anstalt zu Brühl

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1907 bis 31. März 1908.



Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag	
			für das Rechnungsjahr 1907.	für das Rechnungsjahr 1906.
III.		Sächliche und sonstige Ausgaben.		
	1	Für Verpflegung	15 000	15 000
	2	Für Utensilien und Unterrichtsmittel	450	450
	3	Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	1 100	900
	4	Für Krankenpflege und Arznei	150	150
	5	Für Unterhaltung der Gebäude	600	500
	6	Für Instruktionkreise der Lehrer (Zu verwenden mit Bewilligung des Landeshauptmanns.)	300	300
	7	Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung	698	698
		Summe Titel III.	18 298	17 998
		Wiederholung.		
I.		Befoldungen	26 062	25 062
II.		Anderer persönliche Ausgaben	50	50
III.		Sächliche und sonstige Ausgaben	18 298	17 998
		Summe der Ausgabe	44 410	43 110
		Die Einnahme beträgt	44 410	43 110
		Ausgleich.		

Wichtig ist		Bemerkungen.
mehr	weniger	
		Es sind zu zahlen für etwa 62 Zöglinge 244 M. für den Kopf und das Jahr (305 Tage je 80 Pf.) = 15 128 M. oder rund 15 000 M. Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 13 139,60 M. " " " " " 1904 . . . 13 586,20 " " " " " " " 1905 . . . 14 590,80 " " zusammen 41 316,60 M. oder durchschnittlich 13 772,20 M.
		Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 362,18 M. " " " " " 1904 . . . 400,00 " " " " " " " 1905 . . . 764,83 " " zusammen 1 527,01 M. oder durchschnittlich 509,00 M.
200		Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 810,16 M. " " " " " 1904 . . . 850,18 " " " " " " " 1905 . . . 1 178,06 " " zusammen 2 838,40 M. oder durchschnittlich 946,13 M. Mehrbedarf für die dem Kohlensteuer Befoldungsplanmäßig zuzurechnende Heizung und Beleuchtung.
		Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 114,26 M. " " " " " 1904 . . . 118,61 " " " " " " " 1905 . . . 82,05 " " zusammen 314,92 M. oder durchschnittlich 104,97 M.
100		Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 477,62 M. " " " " " 1904 . . . 638,16 " " " " " " " 1905 . . . 897,22 " " zusammen 2 013,— M. oder durchschnittlich 671,— M.
		Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 125,08 M. " " " " " 1904 . . . 160,— " " " " " " " 1905 . . . —,— " " zusammen 285,08 M. oder durchschnittlich 95,03 M.
		Es sind erforderlich für: a) Feuerversicherung 24,30 M. b) Wasserzins 42,— " " c) Porto 45,— " " d) Versicherung, Baden, Weihnachtsgeldbesorgung der Zöglinge 250,— " " e) Unterstützung armer Zöglinge aus der Director d. Beth-Stiftung und der Jubiläum-Stiftung (siehe die Einnahme unter Titel II) 159,48 " " f) Sonstige Ausgaben 177,22 " " zusammen 698,— M.
		Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 757,02 M. " " " " " 1904 . . . 706,18 " " " " " " " 1905 . . . 496,— " " zusammen 1 959,20 M. oder durchschnittlich 653,07 M.

Titel	Verfasser	Jahr
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]

Haushaltsplan der Provinzial-Taubstimm-
anstalt zu Cöln.

Haushaltsplan

der

Provinzial-Taubstimm-anstalt zu Cöln

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1907 bis 31. März 1908.



Titel.	Nr.	Einnahme.	Betrag	
			für das Rechnungsjahr 1907.	für das Rechnungsjahr 1906.
I.	1	Beiträge zu den Pflegekosten der Zöglinge einschließlich Schulgeld	2 500	2 200
	2	Beitrag des Vereins zur Beförderung des Taubstumm-Unterrichts zu Köln	9 999,95	9 999,90
II.		Sonstige Einnahmen	470,05	560,05
III.	1	Zuschuß aus Provinzialmitteln	37 840	36 000
	2	Zinsen des Unterstützungsfonds der früheren Vereins-Taubstummeneinrichtung zu Köln	1 890	1 890
		Summe der Einnahme	52 700	50 650

Nicht jetzt		Bemerkungen.
mehr	weniger	
300	—	Von den Zöglingen werden an Pflegekosten und Schulgeld ungefähr 2500 M. für das Jahr gezahlt. Einnahme für das Rechnungsjahr 1903 . . . 1817,25 M. " " " " 1904 . . . 2313,00 " " " " " 1905 . . . 2668,35 " zusammen 6798,20 M. oder durchschnittlich 2266,40 M.
—	—	Der Verein zur Beförderung des Taubstumm-Unterrichts zu Köln hat dem Provinzialverband auf Grund des Uebereinkommensvertrages der Anstalt anstatt jährlicher Zahlung des Beitrages ein Kapital von 285 715 M. als Eigentum überwiesen. An Zinsen ergeben sich aus demselben aus: 285 700 M. Rheinprovinz-Anleihepfandbriefen zu 3 1/2 % = 9 999,50 M. 15 „ Barbestand bei der Landesbank hinterlegt zu 3 % = 45 „ zusammen 9 999,95 M.
—	90	1. Zinsen aus dem Vermächtnis der Witwe Julie Wesselmann geb. Dehne aus Dortmund: 308,— M. Rheinprovinz-Anleihepfandbriefe zu 3 1/2 % = 10,50 M. 39,05 M. Barbestand zu 3 % = 1,17 „ 11,67 M. 2. Kellermiete 450,— „ 3. Zuschuß der israelitischen Synagogengemeinde zu dem Honorar des israelitischen Religionslehrers 8,38 „ 4. Sonstige Einnahmen zusammen 470,05 M. Der Zuschuß zu 3 wird gegenwärtig nicht erhoben, weil kein israelitischer Religionsunterricht erteilt wird.
1 840	—	
—	—	Siehe die Ausgabe bei Titel I Nr. 3 des Haushaltsplans über die Verwendung der Wilhelm-Kugels-Stiftung und des Unterstützungsfonds der früheren Vereins-Taubstummeneinrichtung zu Köln.
2 140	90	
2 050	—	

Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag	
			für das Rechnungsjahr 1907.	für das Rechnungsjahr 1906.
I. Befoldungen.				
1		Für den Direktor Gehalt	5 000	5 000
		Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 770 M.		
2		Für die Lehrpersonen Gehälter	23 750	22 500
3		Wohnungsgeldzuschuß für die unter 2 aufgeführten 8 Lehrpersonen je 540 M.	4 320	4 320
		Summe Titel I.	33 070	31 820
II. Andere persönliche Ausgaben.				
1		Für den katholischen Religionslehrer	900	900
2		Für den evangelischen Religionslehrer	200	200
3		Für den israelitischen Religionslehrer	—	180
4		Für den Zeichenlehrer	300	300
5		Für den Direktor Entschädigung für Bureaukosten	50	50
		Summe Titel II.	1 450	1 630
III. Sächliche und sonstige Ausgaben.				
1		Für Beföstigung	14 000	13 500
2		Für Meublen und Unterrichtsmittel	550	550
3		Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	1 400	1 100
		Zu übertragen	15 950	15 150

Wahrscheinlich		Bemerkungen.	Bilanz		Bemerkungen	
mehr	weniger		Dis- breite Gehalt	Erhöhung nach dem Beleg- ungsplan		
—	—	Stelleninhaber: Direktor Schulrat Zieh	5 000	—	5 000	Gehalts- gehalt
1 250	—	Stelleninhaber:				
		1. Lehrer Wandt	3 700	100	3 800	bezgl.
		2. „ Koep	3 700	100	3 800	bezgl.
		3. „ Wid	3 350	200	3 550	
		4. „ Widler	2 950	200	3 150	
		5. „ Freiburg	2 950	200	3 150	
		6. Lehrerin Sträter	2 250	150	2 400	
		7. „ Fraßbender	2 100	150	2 250	
		8. „ Schmitt	1 500	150	1 650	
1 250	—		zusammen		23 750	
—	—	Den katholischen Religionsunterricht erteilt Religionslehrer Müllerbach.				
—	—	Den evangelischen Religionsunterricht erteilt Pfarrer Oeling.				
—	180	Für 1907 ist dieser Unterricht nicht vorzusehen.				
—	—	Den Unterricht erteilt Herrschaft Kremer.				
—	180					
500	—	Es werden zu zahlen sein für etwa 53 Böglinge je 274,50 M. für den Kopf und das Jahr (305 Tage je 90 Pfg.) = 14 274 M. oder rund 14 000 M.				
		Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903	12 080,87			
		„ „ „ „ 1904	12 277,85			
		„ „ „ „ 1905	12 234,95			
		zusammen	36 593,67			
		oder durchschnittlich 12 197,72 M.				
		Zu dem bisherigen Pflegesatz von 0,85 M. waren die geeigneten Pflegehäuser in der Stadt Cöln nicht mehr zu beschaffen.				
		Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903	556,14			
		„ „ „ „ 1904	579,45			
		„ „ „ „ 1905	411,63			
		zusammen	1 547,22			
		oder durchschn. 515,74 M.				
300	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903	1 341,07			
		„ „ „ „ 1904	1 119,70			
		„ „ „ „ 1905	1 433,92			
		zusammen	3 894,69			
		oder durchschn. 1298,23 M				
800	—	Wehrbedarf für die dem Anstaltsleiter besoldungsplanmäßig vorgezeichnete Heizung und Beleuchtung.				

Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag	
			für das Rechnungsjahr 1907.	für das Rechnungsjahr 1906.
III.		Uebertrag	15 950	15 150
	4	Für Krankenpflege und Arznei	180	180
	5	Für Unterhaltung der Gebäude	900	900
	6	Für Instruktionsreisen der Lehrer (Zu verwenden mit Bewilligung des Landeshauptmanns.)	300	300
	7	Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung	850	670
		Summe Titel III.	18 180	17 200
Wiederholung.				
I.		Befordnungen	33 070	31 820
II.		Andere persönliche Ausgaben	1 450	1 630
III.		Sächliche und sonstige Ausgaben	18 180	17 200
		Summe der Ausgabe	52 700	50 650
		Die Einnahme beträgt Ausgleich.	52 700	50 650

Titel Nr.				Wählin jezt		Bemerkungen.
				mehr	weniger	
				800	—	
				—	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 41,15 M. " " " " 1904 . . . 70,88 " " " " " 1905 . . . 99,75 " zusammen 211,78 M. oder durchschnittl. 70,59 M.
				—	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 4 474,34 M. " " " " 1904 . . . 734,47 " " " " " 1905 . . . 1 368,08 " zusammen 6 576,79 M. oder durchschnittl. 2192,26 M. Außerordentliche Ausgaben sind für 1903 für veränderte Lichtanlage und Wohnungsinstandsetzung aufgewendet worden.
				—	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 95,00 M. " " " " 1904 . . . 227,68 " " " " " 1905 . . . 10,— " zusammen 332,68 M. oder durchschnittl. 110,89 M.
				180	—	Unvorbehalten sind für:
				980	—	a) Steuern 30,— M. b) Wasser- und Kanalgebühren 150,— " c) Porto 50,— " d) Erweiterung, Baden der Jüglinge 350,— " e) Unterstützung der Taubstummen aus den Einnahmen unter Tit. II Nr. 1 11,67 " f) Sonntagunterricht 75,— " g) Unvorbelebene Ausgaben 177,33 " Summe 850,— M.
						Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 1564,51 M. " " " " 1904 . . . 992,41 " " " " " 1905 . . . 720,98 " zusammen 3277,90 M. oder durchschnittlich 1092,63 M.
				1 250	—	
				—	180	
				980	—	
				2 230	180	
				2 050	—	
				2 050	—	

Titel	Verfasser
[Faint text]	[Faint text]

Haushaltsplan der Provinzial-Taubstumm-
anstalt zu Elberfeld.

Haushaltsplan

der

Provinzial-Taubstumm-Anstalt zu Elberfeld

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1907 bis 31. März 1908.



Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag	
			für das Rechnungsjahr 1907.	für das Rechnungsjahr 1906.
III.		Uebersrag	8 700	8 700
	3	Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	1 400	1 000
	4	Für Krankenpflege und Arznei	200	200
	5	Für Unterhaltung der Gebäude	500	500
	6	Für Instruktionsreisen der Lehrer (Zu verwenden mit Bewilligung des Landeshauptmanns.)	200	200
	7	Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung	765	715
		Summe Titel III.	11 765	11 315
Wiederholung.				
I.		Befoldungen	23 310	23 310
II.		Andere persönliche Ausgaben	1 325	420
III.		Sächliche und sonstige Ausgaben	11 765	11 315
		Summe der Ausgabe	36 400	35 050
		Die Einnahme beträgt	36 400	35 050
		Ausgleich.		

Nicht jezt		Bemerkungen.
mehr	weniger	
400	—	K Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 903,21 M. " " " " 1904 906,36 " " " " " 1905 1257,75 " zusammen 3067,32 M. oder durchschnittlich 1022,44 M. Mehrbedarf für die dem Anstaltsleiter besoldungsplanmäßig bewilligten Heizungs- und Beleuchtungsbeputate nach der Ausgabe für 1905, ferner infolge des Erweiterungsbau's und der damit verbundenen zentralen Heizungsanlage.
—	—	K Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 116,16 M. " " " " 1904 90,42 " " " " " 1905 81,58 " zusammen 288,16 M. oder durchschnittlich 96,05 M.
—	—	K Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 269,98 M. " " " " 1904 313,23 " " " " " 1905 97,70 " zusammen 680,91 M. oder durchschnittlich 226,97 M.
—	—	K Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 135,80 M. " " " " 1904 50,— " " " " " 1905 —,— " zusammen 185,80 M. oder durchschnittlich 61,93 M.
50	—	Es sind erforderlich für:
450	—	a. Feuerversicherung 22,80 M. b. Wasserversicherung 35,— " c. Porto 45,— " d. Grundsteuer 25,20 " e. Erhaltung, Boden, Feuersicherungs der Zöglinge 130,— " f. Anabenhandfertigkeitschule 155,— " g. Abhaltung des sonntäglichen Gottesdienstes für entlassene Zöglinge und Erwachsene 200,— " h. Sonstige Ausgaben 152,— " zusammen 765,— M.
—	—	K Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 695,31 M. " " " " 1904 610,62 " " " " " 1905 697,71 " zusammen 2 003,64 M. oder durchschnittlich 667,88 M.
1 350	—	
1 350	—	

Name	Geburtsdatum
Herrn	

Haushaltsplan der Provinzial-Taubstimmenn-
anstalt zu Essen.

Haushaltsplan

der

Provinzial-Taubstimmennanstalt zu Essen

und der damit verbundenen Anstalt für schwachbegabte Taubstimmne zu Essen-Huttrop

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1907 bis 31. März 1908.



Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag für das Rechnungsjahr 1907.		Betrag für das Rechnungsjahr 1906.	
			„	„	„	„
II. Andere persönliche Ausgaben.						
	1	Für den Direktor Funktionszulage für die Leitung und Beaufsichtigung der Anstalt in Guttrop	600	—	600	—
	2	Für 6 Lehrpersonen Funktionszulagen	1 350	—	1 350	—
	3	Für den Direktor Entschädigung für Bureaukosten	90	—	90	—
	4	Für den Anstaltsgeistlichen Remuneration für den Religionsunterricht an der A-Anstalt in Essen	200	—	200	—
	5	Für den Anstaltsgeistlichen Remuneration für den Religionsunterricht an der B-Anstalt in Guttrop	200	—	200	—
		Summe Titel II.	2 440	—	2 440	—
III. Sächliche und sonstige Ausgaben.						
	1	Für Verpflegung	34 500	—	32 000	—
	2	Für Utensilien und Unterrichtsmittel	500	—	500	—
	3	Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	1 200	—	900	—
	4	Für Krankenpflege und Arznei	180	—	180	—
		Zu übertragen	36 380	—	33 580	—

Titel.	Nr.	Ausgabe.	Wichtig				Bemerkungen.
			mehr		weniger		
			„	„	„	„	
						Wegen der Schwierigkeit des Unterrichts an der Anstalt für schwachbegabte Taubstumme in Guttrop für:	
						Lehrer Wulfschmann 300 M.	
						„ Webig 300 „	
						„ H. N. 300 „	
						Lehrerinnen Germsen, Bruch und H. N. je 150 M. 450 „	
						zusammen 1350 M.	
						(Die Funktionszulagen werden erst nach definitiver Anstellung der Taubstummenlehrer und Lehrerinnen gezahlt.)	
			2 500	—		Es sind zu zahlen:	
						a) in Essen für etwa 50 Zöglinge 259,25 M. für den Kopf und das Jahr (305 Tage zu 85 Pf.) 12 962,50 M.	
						b) für 10 Kinder Wittagslohn und freie Fahrt, rund 1 000,— „	
						c) in Guttrop für etwa 56 Zöglinge 1,20 M. für den Kopf und Tag auf 305 Tage 20 496,— „	
						zusammen 34 458,50 M.	
						abgerundet 34 500 M.	
						Zu dem gegenwärtigen Pflegefuß von 80 Pf. können die Kinder in Essen nicht mehr untergebracht werden, es ist deshalb die Erhöhung auf 85 Pf. notwendig.	
						Kostgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 28 621,60 M.	
						1904 . . . 31 258,30 „	
						1905 . . . 33 987,40 „	
						zusammen 93 867,30 M.	
						oder durchschnittlich 31 289,07 M.	
						Kostgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 429,06 M.	
						1904 . . . 505,23 „	
						1905 . . . 231,66 „	
						zusammen 1 165,95 M.	
						oder durchschnittlich 388,65 M.	
			300	—		Kostgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 700,40 M.	
						1904 . . . 815,90 „	
						1905 . . . 1096,50 „	
						zusammen 2 612,80 M.	
						oder durchschnittlich 870,93 M.	
						Wehrbedarf um 300 M. für die dem Anstaltsleiter beurlaubungsfähig zustehende freie Heizung und Beleuchtung.	
						Kostgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 141,— M.	
						1904 . . . 188,05 „	
						1905 . . . 7,— „	
						zusammen 336,05 M.	
			2 800	—		oder durchschnittlich 112,02 M.	

Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag	
			für das Rechnungsjahr 1907.	für das Rechnungsjahr 1906.
III.		Uebertrag	36 380	33 580
	5	Für Unterhaltung der Gebäude	750	700
	6	Für Instruktionsreisen der Lehrer (Zu verwenden mit Genehmigung des Landeshauptmanns.)	300	300
	7	Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung	1 234	1 184
		Summe Titel III.	38 664	35 764
Wiederholung.				
I.		Beholdungen	41 116	40 066
II.		Anderer persönliche Ausgaben	2 440	2 440
III.		Sächliche und sonstige Ausgaben	38 664	35 764
		Summe der Ausgabe	82 220	78 270
		Die Einnahme beträgt	82 220	78 270
		Ausgleich.		

Wohin geht				Bemerkungen.																																																
mehr		weniger																																																		
2 800	—	—	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 498,13 M. " " " " 1904 . . . 963,11 " " " " " 1905 . . . 1142,88 " zusammen 2 604,12 M. oder durchschnittlich 868,04 M. Es konnte seither den Anforderungen wegen der geringen Mittel nicht genügt werden, ferner sind nach Vollendung des Erweiterungsbauwerks höhere Unterhaltungskosten nach der Größe der Kosten zu erwarten.																																																
50	—	—	—																																																	
—	—	—	—																																																	
—	—	—	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 257,10 M. " " " " 1904 . . . 208,— " " " " " 1905 . . . 15,35 " zusammen 480,45 M. oder durchschnittlich 160,15 M.																																																
50	—	—	—	Es sind erforderlich für:																																																
2 900	—	—	—	<table border="0"> <tr> <td>a) Gemeindesteuern</td> <td>{ Grundsteuer</td> <td>56,— M.</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>{ Entwässerung und Müllabfuhr</td> <td>32,68 "</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>{ Kanalreinigung</td> <td>19,30 "</td> <td>109,98 M.</td> </tr> <tr> <td></td> <td>b) Feuerversicherung</td> <td>41,30 "</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>c) Wasserzins</td> <td>31,60 "</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>d) Porto</td> <td>45,— "</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>e) Erhellung, Boden</td> <td>240,— "</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>f) Fortbildungsschule</td> <td>180,— "</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>g) Knabenhandfertigkeitschule in Essen und Huttrop</td> <td>310,— "</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>h) Religionsunterricht der evang. Kinder</td> <td>100,— "</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>i) Sonstige Ausgaben</td> <td>178,12 "</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>zusammen</td> <td>1 234,— M.</td> </tr> </table>	a) Gemeindesteuern	{ Grundsteuer	56,— M.			{ Entwässerung und Müllabfuhr	32,68 "			{ Kanalreinigung	19,30 "	109,98 M.		b) Feuerversicherung	41,30 "			c) Wasserzins	31,60 "			d) Porto	45,— "			e) Erhellung, Boden	240,— "			f) Fortbildungsschule	180,— "			g) Knabenhandfertigkeitschule in Essen und Huttrop	310,— "			h) Religionsunterricht der evang. Kinder	100,— "			i) Sonstige Ausgaben	178,12 "				zusammen	1 234,— M.
a) Gemeindesteuern	{ Grundsteuer	56,— M.																																																		
	{ Entwässerung und Müllabfuhr	32,68 "																																																		
	{ Kanalreinigung	19,30 "	109,98 M.																																																	
	b) Feuerversicherung	41,30 "																																																		
	c) Wasserzins	31,60 "																																																		
	d) Porto	45,— "																																																		
	e) Erhellung, Boden	240,— "																																																		
	f) Fortbildungsschule	180,— "																																																		
	g) Knabenhandfertigkeitschule in Essen und Huttrop	310,— "																																																		
	h) Religionsunterricht der evang. Kinder	100,— "																																																		
	i) Sonstige Ausgaben	178,12 "																																																		
		zusammen	1 234,— M.																																																	
—	—	—	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 1 054,10 M. " " " " 1904 . . . 1 087,04 " " " " " 1905 . . . 1 032,38 " zusammen 3 173,52 M. oder durchschnittlich 1057,84 M.																																																
1 050	—	—	—																																																	
—	—	—	—																																																	
2 900	—	—	—																																																	
—	—	—	—																																																	
3 950	—	—	—																																																	
—	—	—	—																																																	
3 950	—	—	—																																																	

Name	Geburtsort	Geburtsdatum
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]
[Faint text]	[Faint text]	[Faint text]



Anlage VII, F.

Haushaltsplan der Provinzial-Taubstumm-
anstalt zu Kempen.

Haushaltsplan

der

Provinzial-Taubstumm-Anstalt zu Kempen

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1907 bis 31. März 1908.



Titel	Verfasser
[Faint text]	[Faint text]

Gaushaltsplan der Provinzial-Taubstumm-
anstalt zu Neuwied.

Gaushaltsplan

der

Provinzial-Taubstumm-Anstalt zu Neuwied
und der damit verbundenen Anstalt für schwachbegabte Taubstumme

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1907 bis 31. März 1908.



Titel.	Nr.	Einnahme.	Betrag	
			für das Rechnungsjahr 1907.	für das Rechnungsjahr 1906.
I.		Beiträge zu den Pflegekosten der Zöglinge einschließlich Schulgeld	3 200	3 600
II.		Sonstige Einnahmen	110	110
III.		Zuschuß aus Provinzialmitteln	73 700	62 800
		Summe der Einnahme	77 010	66 510
Ausgabe.				
I. Besoldungen.				
1.		Für den Direktor Gehalt	5 000	4 800
		Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 770 M.		
2.		Für die Lehrpersonen Gehälter	28 300	25 700
3.		Wohnungsgeldzuschuß für die unter 2 angeführten 11 Beamten je 300 M. (Der Wohnungsgeldzuschuß wird erst nach der definitiven Anstellung der Lehrpersonen gezahlt.)	3 300	3 000
		Summe Titel I.	36 600	33 500
II. Andere persönliche Ausgaben.				
1.		Für die Lehrerin in weiblichen Handarbeiten	270	270
2.		Für den Direktor Funktionszulage für die Leitung und Aufsichtigung der Anstalt für schwachbegabte Taubstumme	600	600
3.		Für 4 Lehrer Funktionszulagen für den Unterricht an dieser Anstalt von je 300 M.	1 200	900
		Zu übertragen	2 070	1 770

Richtig jetzt		Bemerkungen.																																																																											
mehr	weniger																																																																												
	400	Von den Zöglingen werden voraussichtlich an Pflegekosten und Schulgeld 3200 M. für das Jahr gezahlt. Einnahme für das Rechnungsjahr 1903 2985,— M. 1904 3670,33 „ " " " " " 1905 3225,— „ zusammen 9880,33 M. oder durchschnittlich 3293,44 M.																																																																											
10 900		1. Zinsen der Jubiläumsschiftung — der Provinzialentschluß hat der Anstalt gelegentlich der Feier des 50-jährigen Bestehens aus seinem Dispositionsfonds den Betrag von 3000 M. als Jubiläumsschiftung zur Unterstützung entlassener Zöglinge überwiesen — 3000 M. Rheinprovinz-Kaschiercheine zu 3 1/2% 105,— M. 30 „ Barbestand zu 3% —,90 „ zusammen 105,90 M.																																																																											
10 900	400	2. Sonstige Einnahmen 410 „ Summe 110,— M.																																																																											
10 500																																																																													
		<table border="1" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th></th> <th>Bis-bertragt Gehalt</th> <th>Erhöhung nach dem Tarif-kontingente</th> <th>Gehalt am 1. April 1907</th> <th>Bemerkungen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Stelleninhaber: Direktor Barth</td> <td>4 800</td> <td>200</td> <td>5 000</td> <td>Neufest-gelt.</td> </tr> <tr> <td>Stelleninhaber:</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>besgl.</td> </tr> <tr> <td>1. Lehrer Althaus</td> <td>3 700</td> <td>100</td> <td>3 800</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2. „ Winkler</td> <td>3 350</td> <td>200</td> <td>3 550</td> <td></td> </tr> <tr> <td>3. „ Seuser</td> <td>3 050</td> <td>200</td> <td>3 250</td> <td></td> </tr> <tr> <td>4. „ Großmann</td> <td>3 050</td> <td>200</td> <td>3 250</td> <td></td> </tr> <tr> <td>5. „ Kerling</td> <td>2 800</td> <td>200</td> <td>3 000</td> <td></td> </tr> <tr> <td>6. „ Beder</td> <td>2 800</td> <td>200</td> <td>3 000</td> <td></td> </tr> <tr> <td>7. „ Böttcher</td> <td>1 800</td> <td>200</td> <td>2 000</td> <td></td> </tr> <tr> <td>8. „ R. R., Anfangsgehalt</td> <td>1 800</td> <td>—</td> <td>1 800</td> <td></td> </tr> <tr> <td>9. „ „ „</td> <td>1 800</td> <td>—</td> <td>1 800</td> <td></td> </tr> <tr> <td>10. Lehrerin Barth</td> <td>1 350</td> <td>150</td> <td>1 500</td> <td></td> </tr> <tr> <td>11. „ R. R., Anfangsgehalt</td> <td>—</td> <td>—</td> <td>1 350</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td>zusammen</td> <td>28 300</td> </tr> </tbody> </table> <p>Die Lehrer Steinkamp und Winkler sind aus dem Provinzialdienste ausgeschieden. In eine der hierdurch freigewordenen Stellen ist der Lehrer Kerling von der Provinzial-Taubstummenanstalt in Eberfeld versetzt worden. Mit Rücksicht auf die notwendige Bildung einer neuen Klasse ist eine weitere Lehrkraft vorgesehen. Die Stellen zu 8, 9 und 11 werden von den in der Ausbildung begriffenen Setzrathen wahrgenommen (vergl. Tit. II Nr. 4).</p> <p>Die Funktionszulage erhalten zur Zeit die Lehrer Seuser, Althaus, Großmann und Beder.</p>		Bis-bertragt Gehalt	Erhöhung nach dem Tarif-kontingente	Gehalt am 1. April 1907	Bemerkungen	Stelleninhaber: Direktor Barth	4 800	200	5 000	Neufest-gelt.	Stelleninhaber:				besgl.	1. Lehrer Althaus	3 700	100	3 800		2. „ Winkler	3 350	200	3 550		3. „ Seuser	3 050	200	3 250		4. „ Großmann	3 050	200	3 250		5. „ Kerling	2 800	200	3 000		6. „ Beder	2 800	200	3 000		7. „ Böttcher	1 800	200	2 000		8. „ R. R., Anfangsgehalt	1 800	—	1 800		9. „ „ „	1 800	—	1 800		10. Lehrerin Barth	1 350	150	1 500		11. „ R. R., Anfangsgehalt	—	—	1 350					zusammen	28 300
	Bis-bertragt Gehalt	Erhöhung nach dem Tarif-kontingente	Gehalt am 1. April 1907	Bemerkungen																																																																									
Stelleninhaber: Direktor Barth	4 800	200	5 000	Neufest-gelt.																																																																									
Stelleninhaber:				besgl.																																																																									
1. Lehrer Althaus	3 700	100	3 800																																																																										
2. „ Winkler	3 350	200	3 550																																																																										
3. „ Seuser	3 050	200	3 250																																																																										
4. „ Großmann	3 050	200	3 250																																																																										
5. „ Kerling	2 800	200	3 000																																																																										
6. „ Beder	2 800	200	3 000																																																																										
7. „ Böttcher	1 800	200	2 000																																																																										
8. „ R. R., Anfangsgehalt	1 800	—	1 800																																																																										
9. „ „ „	1 800	—	1 800																																																																										
10. Lehrerin Barth	1 350	150	1 500																																																																										
11. „ R. R., Anfangsgehalt	—	—	1 350																																																																										
			zusammen	28 300																																																																									
3 100																																																																													
300																																																																													
300																																																																													

Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag	
			für das Rechnungsjahr 1907.	für das Rechnungsjahr 1906.
II.				
		Uebersicht	2 070	1 770
4		Kosten des Lehrgangs zur Ausbildung von Taubstummlehrern und Taubstummlehrerinnen	2 100	—
5		Für den Direktor Entschädigung für Bureaukosten	90	90
6		Für den Schuliener Lohn Derselbe erhält außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung.	1 000	900
Summe Titel II.			5 260	2 760
III.				
Sächliche und sonstige Ausgaben.				
1		Für Verpflegung	29 300	26 500
2		Für Utensilien und Unterrichtsmittel	650	600
Zu übertragen			29 950	27 100

Titel.		Bemerkungen.	
		Wahrscheinlich	
		mehr	weniger
		300	—
		2 100	—
		—	—
		100	—
		2 500	—
		2 800	—
		50	—
		2 850	—

Es sind zu zahlen:

1. für 30 Knaben 0,95 M. für den Kopf und für den Tag auf 305 Tage	8 692,50 M.
2. für 26 Mädchen im Otthaus 1 M. dergleichen	7 930,— „
3. für das nach dem Beschluß des 45. Provinziallandtages für die Zöglinge der H.-Anstalt — Schwachbefähigte — eingerichtete Internat auf Grund eines Vertrages mit dem Vorstande des Frauenvereins zur Pflege von Kranken (Otthaus) in Remmied: für 30 Knaben und Mädchen und 2 Diakonissen 1,30 M. für den Kopf und für den Tag auf 305 Tage	12 688,— „
	zusammen 29 310,50 M.

abgerundet 29 300 M.

Die Mehrforderung zu 1 ist begründet, da die Unterbringung zu dem früheren Satze von 85 Pfennigen sich nicht mehr erwidern läßt.

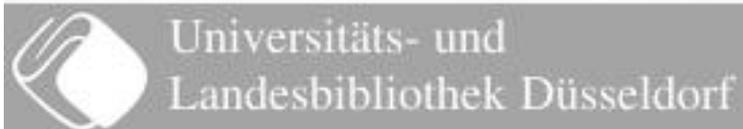
Zu 1 und 2 sind 6 Kinder dazugekommen.

Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903	20 657,05 M.
„ „ „ „ 1904	22 032,25 „
„ „ „ „ 1905	19 712,10 „
	zusammen 62 401,40 M.

oder durchschnittlich 20 800,47 M.

Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903	915,43 M.
„ „ „ „ 1904	560,21 „
„ „ „ „ 1905	651,06 „
	zusammen 2126,70 M.

oder durchschnittlich 708,90 M.



Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag	
			für das Rechnungsjahr 1907.	für das Rechnungsjahr 1906.
III.		Ueberschlag	29 950	27 100
	3	Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	3 000	1 250
	4	Für Krankenpflege und Arznei	200	200
	5	Für Unterhaltung der Gebäude	700	700
	6	Für Instruktionsreisen der Lehrer (Zu verwenden mit Bewilligung des Landeshauptmanns.)	300	300
	7	Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung	1 000	700
		Summe Titel III.	35 150	30 250
Wiederholung.				
I.		Befoldungen	36 600	33 500
II.		Andere persönliche Ausgaben	5 260	2 760
III.		Sächliche und sonstige Ausgaben	35 150	30 250
		Summe der Ausgabe	77 010	66 510
		Die Einnahme beträgt	77 010	66 510
		Ausgleich		

Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag		Wohin jetzt		Bemerkungen.
			für das Rechnungsjahr 1907.	für das Rechnungsjahr 1906.	mehr	weniger	
					2 850	—	
					1 750	—	
							Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 1274,96 M. " " " " " 1904 . . . 1086,62 " " " " " " 1905 . . . 2940,44 " zusammen 5302,04 M. oder durchschnittlich 1767,35 M. Die einjährige Betriebszeit in der neuen Anstalt hat ergeben, daß für die Unterhaltung der Zentralheizung- und Lichtanlage die Summe — vergl. die Ausgabe für 1905 — von rund 3000 M. erforderlich ist.
							Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 173,32 M. " " " " " 1904 . . . 60,— " " " " " " 1905 . . . 307,87 " zusammen 540,69 M. oder durchschnittlich 180,23 M.
							Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 499,80 M. " " " " " 1904 . . . — " " " " " " 1905 . . . 401,34 " zusammen 901,14 M. oder durchschnittlich 300,38 M. Wegen des Neubaus sind in den letzten Jahren besondere Reparaturarbeiten nicht mehr ausgeführt worden.
							Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 194,80 M. " " " " " 1904 . . . — " " " " " " 1905 . . . — " zusammen 194,80 M. oder durchschnittlich 64,93 M.
					300	—	Es sind erforderlich für:
					4 900	—	a) Feuerversicherung 31,80 M. b) Wasserzins 114,— " c) Kanalsteuer 108,87 " d) Porto 80,— " e) Baden 150,— " f) Erweiterung der Hörsäle 250,— " g) Unterhaltung entlassener Zöglinge aus der Jubiläumstiftung (siehe die Einnahme unter Titel II) 106,90 " h) Sonstige Ausgaben 159,43 " zusammen 1000,— M.
							Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 563,33 M. " " " " " 1904 . . . 646,54 " " " " " " 1905 . . . 1152,45 " zusammen 2362,32 M. oder durchschnittlich 787,44 M. Die hier vorgesehene Versicherungs- pp. Ausgaben erhöhen sich für die neue Anstalt.
					10 500	—	
					10 500	—	

[Faint header text]	[Faint header text]
[Faint text]	[Faint text]

Anlage VII, H.

Haushaltsplan der Provinzial-Taubstumm-
anstalt zu Trier.

Haushaltsplan

der

Provinzial-Taubstumm-Anstalt zu Trier

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1907 bis 31. März 1908.



Titel	Nr.	Einnahme.	Betrag	
			für das Rechnungsjahr 1907.	für das Rechnungsjahr 1906.
I.		Beiträge zu den Pflegekosten der Jüglinge einschließlich Schulgeld	3 200	3 200
II.		Sonstige Einnahmen	230	230
III.		Zuschuß aus Provinzialmitteln	52 820	52 680
		Summe der Einnahme	56 250	56 110

Titel	Nr.	Ausgabe.	Betrag		Bemerkungen.
			für das Rechnungsjahr 1907.	für das Rechnungsjahr 1906.	
Ausgabe.					
Befoldungen.					
I.	1	Für den Direktor Gehalt Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionärberechtigt zum Betrage von 770 M.	3 900	5 000	Stelleninhaber: Direktor Huchens Der Direktor Schulrat Cüppers ist am 9. Juli 1906 gestorben und in seine Stelle der Direktor der Provinzial-Taubstummeneinrichtung in Rempen — Huchens — berufen worden. Stelleninhaber: 1. Lehrer Scholl 3 600 2. " Schäfer 3 500 3. " Seidel 2 950 4. " Bogner 2 000 5. " Rabemacher I 2 000 6. " R. A. Anfangsgehalt 1 800 7. Lehrerin Schmidt 2 250 8. " Haag 1 500 Zusammen 20 900 Die Stelle zu 6 wird zurzeit von dem Lehrer Rabemacher II, welcher die Hauptprüfung als Taubstummlehrer noch nicht abgelegt hat, provisorisch wahr genommen.
	2	Für die Lehrpersonen Gehälter	20 900	19 000	
	3	Wohnungsgeldzuschuß für die unter 2 aufgeführten 8 Beamten je 432 M. (Der Wohnungsgeldzuschuß wird erst nach der definitiven Anstellung der Lehrpersonen gezahlt.)	3 456	3 456	
		Summe Titel I.	28 256	28 056	

Wahrscheinlich	
mehr	weniger
140	—
140	—
1 300	1 100
200	—

Von den Jüglingen werden an Pflegekosten und Schulgeld etwa 3200 M. für das Jahr gezahlt.
 Einnahme für das Rechnungsjahr 1903 . . . 2 258,50 M.
 " " " " 1904 . . . 2 387,16 "
 " " " " 1906 . . . 2 888,76 "
 zusammen 7 534,42 M.
 oder durchschnittlich 2578,14 M.

1. Zinsen der St. D. Cüppers-Stiftung zur Unterstützung entlassener Jüglinge:
 5400 M. Rheinprovinz-Kreditkassenscheine zu 3 1/2 % 180,— M.
 500 M. dergleichen zu 3 1/2 % 17,50 "
 75,15 M. Barbestand zu 3 % 2,25 "
 = 199,75 M.

2. Zinsen des Stiftungsfonds für die Wohnnachsorge der Jüglinge:
 500 M. zu 4 % = 20,— M.
 100 " " 3 % = 3,— " 23,— M.

3. Außerdem zufällige Einnahmen 7,25 "
 zusammen 230,— M.

Bis-	Erhöhung	Wohlg.	Bemerkungen
berigt	nach dem	am 1. April	
Gehalt	Beziehungsstellen	1907	
3 700	200	3 900	
3 600	200	3 800	Hochgehalt.
3 500	200	3 700	
2 950	200	3 150	
2 000	200	2 200	
2 000	200	2 200	
1 800	—	1 800	
2 250	150	2 400	
1 500	150	1 650	
Zusammen 20 900			

Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag	
			für das Rechnungsjahr 1907.	für das Rechnungsjahr 1906.
II.		Anderer persönliche Ausgaben.		
		Für den Direktor Entschädigung für Bureaukosten	50	50
III.		Sächliche und sonstige Ausgaben.		
	1	Für Beföstigung	23 500	24 000
	2	Für Utensilien und Unterrichtsmittel	540	540
	3	Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	1 100	750
	4	Für Krankenpflege und Arznei	350	300
	5	Für Unterhaltung der Gebäude	750	750
	6	Für Instruktionstreffen der Lehrer (Zu verwenden mit Bewilligung des Landeshauptmanns.)	300	300
Zu übertragen			26 540	26 640

Titel.		Nr.		Ausgabe.		Betrag		Wohin geht		Bemerkungen.
								mehr	weniger	
										Es sind zu zahlen für etwa 86 Pöglinge 0,90 M. für den Kopf und Tag auf 305 Tage = 23 607 M., abgerundet 23 500 M.
										Kußgabe für das Rechnungsjahr 1903 18 157,70 M.
										" " " " " 1904 19 720,30 "
										" " " " " 1905 18 675,10 "
										zusammen 56 553,10 M.
										oder durchschnittlich 18 844,37 M.
										Kußgabe für das Rechnungsjahr 1903 225,65 M.
										" " " " " 1904 807,73 "
										" " " " " 1905 395,41 "
										zusammen 1 428,79 M.
										oder durchschnittlich 476,26 M.
										Ein größerer Teil der Ausgaben für 1905 ist wegen der Krankheit des verstorbenen Direktor Sippers erst nachträglich für 1906 liquidiert worden.
										Kußgabe für das Rechnungsjahr 1903 605,28 M.
										" " " " " 1904 611,78 "
										" " " " " 1905 635,02 "
										zusammen 1 852,08 M.
										oder durchschnittlich 617,36 M. Mehrbetrag für die Heizung und Beleuchtung der Direktordienstmohung, sowie einer weiteren Klasse. Saus gilt das verbleibend zu III Nr. 2 gefagte. Zu Berücksichtigung haben die Ausgaben für 1906 = 1154,81 M. betragen, welche Summe, abgerundet, auch jetzt zu veranschlagen ist.
										Kußgabe für das Rechnungsjahr 1903 264,80 M.
										" " " " " 1904 285,13 "
										" " " " " 1905 345,86 "
										zusammen 895,79 M.
										oder durchschnittlich 298,60 M.
										Erhöhung des früheren Betrages um 50 M. für eine weitere Klasse.
										Kußgabe für das Rechnungsjahr 1903 744,29 M.
										" " " " " 1904 1 828,13 "
										" " " " " 1905 551,36 "
										zusammen 3 123,78 M.
										oder durchschnittlich 1041,26 M. In dem Jahre 1904 sind die Mehrkosten durch den Umbau der Lehrermohung zu Schulräumen entstanden.
										Kußgabe für das Rechnungsjahr 1903 271,40 M.
										" " " " " 1904 250,— "
										" " " " " 1905 325,— "
										zusammen 846,40 M.
										oder durchschnittlich 282,13 M.
								400	500	

Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag	
			für das Rechnungsjahr 1907.	für das Rechnungsjahr 1906.
III.		Uebersrag	26 540	26 640
	7	Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung	1 404	1 364
		Summe Titel III.	27 944	28 004
Wiederholung.				
I.		Befordungen	28 256	28 056
II.		Audere persönliche Ausgaben	50	50
III.		Sächliche und sonstige Ausgaben	27 944	28 004
		Summe der Ausgabe	56 250	56 110
		Die Einnahme beträgt	56 250	56 110
		Ausgleich.		

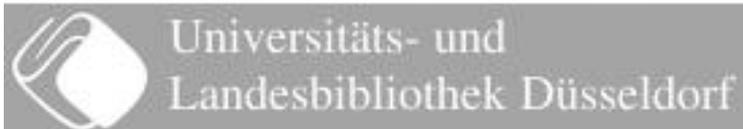
Wahrscheinlich				Bemerkungen.
mehr		weniger		
400	—	500	—	
40	—	—	—	
440	—	500	—	
—	—	60	—	
200	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	60	—	
200	—	60	—	
140	—	—	—	
140	—	—	—	

Es sind erforderlich für:

a. Feuerversicherung	37,50	ℳ.	
b. Wasserversicherung	68,15	"	
c. Grundsteuer	96,—	"	
d. Porto	35,—	"	
e. Erheiterung, Baden, einschließlich der Zinsen aus Stiftungsfonds für die Weihnachtsbescherung der Zöglinge (siehe die Einnahme unter Titel II)	305,—	"	
f. Fortbildungsschule	190,—	"	
g. Knabenhandfertigkeits-Unterricht	155,—	"	
h. Abhaltung des sonntäglichen Gottesdienstes für Entlassene und die I. Schulklasse	240,—	"	
i. Benutzung der Kapelle des Heiligenstifts für den sonntäglichen Gottesdienst	100,—	"	
k. Unterstützung entlassener Zöglinge aus der B. D. Cäppers-Stiftung (siehe die Einnahme unter Titel II)	199,75	"	
l. Sonstige Ausgaben	139,60	"	
	zusammen	1404,—	ℳ.

Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 1918,85 ℳ.
 1904 1571,55 " "
 1905 1471,56 " "
zusammen 4961,76 ℳ.

oder durchschnittlich 1653,92 ℳ.



- Haushaltsplan über die Verwendung
1. der Wilhelm-Augusta-Stiftung,
 2. des Unterstützungsfonds der früheren Vereins-Taubstummeneinstalt zu Cöln und
 3. des Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme.

Haushaltsplan

über

die Verwendung:

1. der Wilhelm-Augusta-Stiftung,
2. des Unterstützungsfonds der früheren Vereins-Taubstummeneinstalt zu Cöln und
3. des Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1907 bis 31. März 1908.

